

„Bündnis gegen Depression“ startet Freitag

Am Freitag findet um 19 Uhr die Auftaktveranstaltung des „Bündnisses gegen Depression“ in der Hochschule für Musik und Theater statt. Ziel dieses bundesweit wirksamen Bündnisses ist es, die Öffentlichkeit über Depressionen und depressive Erkrankungen aufzuklären und zu informieren. Etwa fünf Prozent der Bevölkerung leiden unter der Nervenkrankheit. Durch das öffentliche Wirken des Bündnisses soll dazu beigetragen werden, dass Depressionen, die oft unerkannt bleiben, seltener im Selbstmord enden. Die Veranstaltung wird durch ein kulturelles Programm umrahmt.